

Herren Kreislige Gr. 2

SV BW 1926 Vierbach : TTV 79 Eschwege II
Freitag, 09.12.2022, 19:30 Uhr

Bartholomai und Nguyen in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im umdatierten Spiel der Herren Kreislige Gr. 2 traf die Mannschaft des SV BW 1926 Vierbach am vergangenen Freitag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTV 79 Eschwege II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Markus Mäder. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Bartholomai und Nguyen, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der SV BW 1926 Vierbach dieses Match mit einem und der TTV 79 Eschwege II mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Die gewinnbringende Taktik fehlte Bachmann und Stöber bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Bartholomai und Mäder ab Ballwechsel 1. Beim 0:3 gegen Nguyen / Przetak fanden Becker / Komorowski von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die richtige Herangehensweise hatten Binneberg / Schröder beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Voigt / Saakel ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lennart Bachmann bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Vinh Nguyen. Niko Becker hatte gegen Guido Bartholomai beim 6:11, 4:11, 9:11 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Tonio Binneberg eine Vier-Satz-Niederlage gegen Tim Przetak kassierte. Das Einzel zwischen Nils Stöber und Markus Mäder endete wiederum mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit nur einem Satzverlust ging Niklas Schröder gegen Udo Saakel durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Robin Komorowski, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Florian Voigt verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Beim 8:11, 7:11, 7:11 gegen Guido Bartholomai fand Lennart Bachmann von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Keine Chancen hatte Niko Becker beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Vinh Nguyen, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Tonio Binneberg bei seiner 1:3-Niederlage von Markus Mäder dann doch niedergelagert worden. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV BW 1926 Vierbach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTV 79 Eschwege II am 20.01.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TTV 79 Eschwege II wird nach nun 6 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV BW 1926 Vierbach am 20.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV BW 1926 Vierbach

Doppel: Bachmann / Stöber 0:1, Becker / Komorowski 0:1, Binneberg / Schröder 1:0

Einzel: L. Bachmann 0:2, N. Becker 0:2, T. Binneberg 0:2, N. Stöber 1:0, N. Schröder 1:0, R.

Komorowski 0:1

TTV 79 Eschwege II

Doppel: Nguyen / Przetak 1:0, Bartholomai / Mäder 1:0, Voigt / Saakel 0:1

Einzel: G. Bartholomai 2:0, V. Nguyen 2:0, M. Mäder 1:1, T. Przetak 1:0, F. Voigt 1:0, U. Saakel 0:1